

Beitrag Technikwunder, die immer mehr können, das wird unter anderem auf der Internationalen Funkausstellung in Berlin im September präsentiert. Ein Thema ist dabei Smart TV. Man kann über den Fernseher essen bestellen, sich über laufende Filme mit Freunden austauschen oder das Fernsehbild mit auf die Toilette nehmen. Nahezu jeder neue Fernseher hat diese Technik, aber was verbirgt sich eigentlich dahinter.

Leadin

Technikwunder, die immer mehr können, das wird unter anderem auf der Internationalen Funkausstellung in Berlin im September präsentiert. Ein Thema ist dabei Smart TV oder Net TV. Nahezu jeder neue Fernseher hat diese Technik, aber was steckt eigentlich dahinter. Tim Sauerwein hat sich einmal schlau gemacht.

Eins steht fest - Smart TV soll einem die multimediale Welt vom Wohnzimmersofa aus ermöglichen. Was dahinter steckt, erklärt Markus Brendel von Philips anhand einer Vier-Säulen-Darstellung.

O-Ton

Der Nutzer kann also auf sämtliche Inhalte zugreifen, die einem das Heimnetzwerk bietet und hier ist zukünftig alles miteinander verknüpft. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Apps, wie auf dem Smart Phone, deswegen auch Smart TV, mit denen ich alles Mögliche machen kann, zum Beispiel Currywurst-Pommes, so Katja Meincke von Samsung, die allein rund 600 einzelne TV-Apps anbieten.

O-Ton

Essen vom Sessel aus bestellt. Natürlich bietet einem Smart-TV auch HBB-TV, so Dr. Norbert Kotzbauer von Metz.

O-Ton

Der moderne Teletext also. Doch Smart-TV soll Fernsehen auch noch unterhaltsamer machen. Allein schauen, das war einmal.

O-Ton

Und das alles auf einem Bildschirm, während das Programm läuft. Und wer dabei mal kurz auf die Toilette muss, der nimmt über eine andere App, das Fernsehbild einfach auf dem Smartphone mit und wird zukünftig nichts mehr verpassen.

Tim Sauerwein, Redaktion ... Berlin